

Blickpunkt

Pariser Viertel



SONDERAUSGABE QUARTIERSZENTRUM

Mehr als Kaffee und Kuchen: Das Nachbarschaftscafé ist für alle da!



Frische Waffeln begeistern nicht nur die kleinsten Gäste im Nachbarschaftscafé.

Jeden Freitag zwischen 16 und 18 Uhr lädt der Stadtteilverein Pariser Viertel e. V., unterstützt vom Quartiersmanagement-Team, zum Nachbarschaftscafé im Quartierszentrum ein.

In den großen Räumen und vor dem Gebäude im Stadtteilgarten in der Planiger Straße 4 genießen Anwohnerinnen und Anwohner nicht nur Kaffee, Kuchen und Waffeln, sie haben auch die Gelegenheit, die Menschen aus der Nachbarschaft besser kennenzulernen. Bei gutem Wetter unter freiem Himmel und unter Pavillons, bei Regen im großen Raum des Quartierszentrums – Platz genug gibt es.

Parallel zum Nachbarschaftscafé gibt es ein Spiel- und Kreativangebot für Kinder und Jugendliche, das sich großer Beliebtheit erfreut. Jede Woche wird aufs Neue überlegt, was gebastelt, gespielt oder gebaut werden kann. Jana und Fabienne, die beiden tatkräftigen Mitarbeiterinnen des Stadtteilvereins, organisieren jede Woche gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen ein vielfältiges Angebot, bei dem die Wünsche und Bedürfnisse der kleinsten Gäste im Mittelpunkt stehen. Neue Besucher und auch ehrenamtliche Unterstützung sind dem Team jederzeit willkommen. Einfach freitags am Quartierszentrum vorbeikommen, der Stadtteilverein und das Quartiersmanagement freuen sich über jedes neue und bekannte Gesicht!



Auch Regen verdirbt die Laune nicht: Dann findet das Café drinnen statt.



Gemeinsam wird im Kreativangebot gebastelt, gebaut und experimentiert.

Grußwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch dieses Jahr hat die Pandemie unser Leben fest im Griff. Viele von uns haben sich impfen lassen und hoffen darauf, dass sich unser aller Leben dadurch normalisiert und wir wieder mehr Zeit mit unseren Liebsten verbringen können. Trotz der schwierigen Zeiten konnte das Quartierszentrum im Pariser Viertel eingerichtet und als Ort der Begegnung eröffnet werden. Unterschiedliche Angebote und Veranstaltungen, in persönlichem Kontakt und digital, tragen zum Wiederaufleben des sozialen und kulturellen Lebens vor Ort bei. Das Quartierszentrum steht allen Menschen im Viertel und Interessierten aus Bad Kreuznach offen, wodurch auch das Pariser Viertel eine weitere Aufwertung erfährt. Ob Musikangebote oder Sprachkurse, das Nachbarschaftscafé oder andere Formen der Begegnungen – für jeden hat das Quartierszentrum etwas zu bieten. Ich bin sicher, dass das Quartierszentrum und damit die Vielfalt der dortigen Angebote weiterwachsen wird. Es freut mich, wenn wir uns alle dort beim Besuch verschiedenster Aktionen, Feste oder Angebote begegnen werden. In dieser Sonderausgabe der Stadtteilzeitung erfahren Sie mehr über die vielen aktuellen Angebote und Kurse. Und wer weiß, vielleicht finden Sie Zeit, sich ebenfalls im Stadtteilverein und im Quartierszentrum einzubringen. Ich grüße Sie alle herzlichst und wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihre Dr. Heike Kaster-Meurer

Oberbürgermeisterin
der Stadt Bad Kreuznach

Informationen:

Sophie Büchner, Telefon: 0176 87849371 oder per E-Mail an:
qm-pariserviertel@stadtberatung.info

Myndun e. V. – Das Zentrum für Hochbegabung

Der Verein Myndun e. V. bietet im ersten Stock des Quartierszentrums Angebote für Hochbegabte und Hochkreative an. Diese können sich hier beraten lassen oder sich im Verein auch selbst aktiv einbringen und gemeinsam Projekte und Aktivitäten rund um das Thema „Hochbegabung“ ins Leben rufen. Der Verein versteht sich auch als Begegnungsort und steht Interessierten für Fragen zur Verfügung. Sitz des Vereins ist unser Quartierszentrum.



Dr. Birgit Wegerich-Bauer
(Foto: Myndun e. V.)

Wegerich-Bauer, und ließen uns von ihr die Ziele und Angebote des Vereins erklären:

„Myndun kommt aus dem Isländischen und heißt `ausbilden` beziehungsweise `herausbilden` und gibt unser Selbstverständnis und unsere Mission wieder. Wir sind eine Anlaufstelle für Hochbegabte und Hochkreative aus der Region und möchten in Bad Kreuznach ein Zentrum für Beratung, Begegnung und Veranstaltungen aufbauen. Anders als andere Anlaufstellen sind wir ein gemeinnütziger Träger, das ist uns sehr wichtig. In den Räumen des Quartierszentrums fühlen wir uns sehr wohl! Es ist ein Geben und Nehmen mit den netten Kolleginnen aus dem Quartierszentrum. Wir freuen uns sehr über den Austausch, auch wenn die Pandemie uns die Vereinsarbeit sehr erschwert hat. Durch die vielen Lockdowns konnten wir quasi nur durch digitale Angebote überle-

ben und hoffen sehr, dass wir die Präsenzarbeit auch im Herbst und Winter weiterführen können.

Im Moment nutzen wir die Räumlichkeiten im Quartier und bieten unseren Mitgliedern und Interessierten ein Atelier an, außerdem auch ein Wohnzimmer, in dem man sich begegnen kann. Unser Verein und unsere Angebote stehen allen Interessierten und auch den Eltern von Hochbegabten zur Verfügung. Wir freuen uns auf Anfragen und bieten sehr gerne auch Beratungstermine an!“



Für weitere Informationen:

Myndun e. V., per Telefon unter 0163 8757298 oder per E-Mail an info@myndun.org

Sprach- und Alphabetisierungskurse



Bereits seit Sommer 2020 finden im Quartierszentrum verschiedene Sprach- und Alphabetisierungskurse statt. Sie werden von der Evangelischen Erwachsenenbildung veranstaltet und richten sich an Menschen, die noch nicht oder nur wenig Deutsch sprechen. Mit Spaß und ohne Druck wird über wichtige Themen, wie zum Beispiel Einkaufen oder Gesundheit, gesprochen und mehr über das Leben in Deutschland gelernt. In den Alphabetisierungskursen bekommen Menschen Hilfe beim Lesen und Schreiben lernen. Auch Menschen, die nur die lateinische Schrift noch nicht lesen und schreiben können, sind im Alphabetisierungskurs im richtigen Angebot. Geleitet werden die Kurse von Mitarbeitenden der Evangelischen Erwachsenenbildung; für die Kurse ist eine Voranmeldung notwendig.



Anmeldungen und weitere Informationen

über Quartiersmanagerin Ibtesam Beidoun, telefonisch unter 0671 97051997 oder per E-Mail an ibtesam.beidoun@bad-kreuznach.de

Eine Tradition im Pariser Viertel: das Frauenfrühstück



Auch Ausflüge der Frauen finden im Rahmen des Frauenfrühstücks statt – hier an die Nahe (Foto: Ibtesam Beidoun)

Das internationale Frauenfrühstück im Pariser Viertel ist schon weit über das Viertel hinaus bekannt. In einem geschützten Rahmen können hier Frauen aus verschiedenen Kulturen ins Gespräch kommen und sich kennenlernen. Die Teilnehmerinnen bringen etwas zu essen mit, so dass ein Buffet für alle entsteht. Wenn das Wetter schön ist, wird aus dem Frauenfrühstück auch mal ein Frauenpicknick an der Nahe. Mittlerweile unterstützen die Teilnehmerinnen auch ehrenamtlich bei anderen Projekten im Pariser Viertel und leisten so einen wertvollen Beitrag für das

Miteinander und die Integration von Ort. **Das internationale Frauenfrühstück findet immer am ersten Montag im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr statt und wird von Quartiersmanagerin Ibtesam Beidoun begleitet.**



Alle interessierten Frauen können sich gerne bei Ibtesam Beidoun melden, telefonisch unter 0671 97051997 oder per E-Mail an ibtesam.beidoun@bad-kreuznach.de

Integration, Ausbildung, Familie: vielfältige Themen in der Sprechstunde

Seit Jahren ist Ibtesam Beidoun fester Bestandteil und wichtige Netzwerkerin im Pariser Viertel. In ihrer Sprechstunde unterstützt, berät und hilft sie in allen Lebenslagen – in deutscher und arabischer Sprache. Aktuell findet die Sprechstunde nach individueller Terminvereinbarung statt. Die Themen spannen sich um Integration, Erziehung, Probleme in der Familie, Ausbildung und Beruf. Wichtige Partner im Netzwerk sind Jugendamt, Schulen, Kitas und das Jobcenter und die zahlreichen sozialen

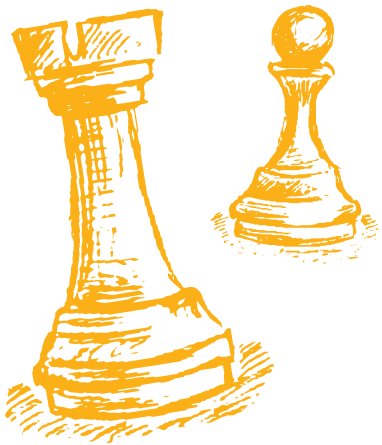
und karitativen Träger wie zum Beispiel das Ausländerpfarramt, die AWO Migrationsberatung Bad Kreuznach, die AJK, der Internationaler Bund oder der Verein Frauen helfen Frauen. In der Sprechstunde fällt das Gespräch häufig auf alltägliche Probleme: Wie funktioniert das deutsche Schulsystem? Wie vereinbare ich einen Arzttermin? Wie findet man eine Wohnung? Aufklärung ist für Ibtesam Beidoun dabei ein wichtiger Schritt in Richtung Integration: „Die Menschen müssen verstehen, wie

unsere Gesellschaft funktioniert, um ein Teil davon zu werden.“ Mit ihrem Angebot aktiviert die Quartiersmanagerin der „Sozialen Stadt Pariser Viertel“ zahlreiche Menschen zu ehrenamtlichem Engagement – das hilft bei Angeboten wie dem Nachbarschaftscafé und hilft dabei, besser Deutsch zu lernen. Ziel des Engagements ist für sie, dass mehr Menschen mit Fluchterfahrung gesellschaftlich teilhaben, selbstständig ihr Leben bestreiten und Brücken zwischen den Kulturen bauen.



Zug um Zug: das Angebot des Schachvereins

Der Kreuznacher Schachverein von 1921 e. V. hat in unserem Quartierszentrum eine neue Heimat gefunden. Am Donnerstagabend bietet er nun wöchentlich offene Schachtreffen an. In der Vergangenheit führte der Verein in Bad Kreuznach schon mehrere erfolgreiche Schachturniere durch. Im Rahmen seiner „grenzenlosen“ Schachturniere konnte der Verein auch viele Schachspielerinnen und Schachspieler mit Fluchthintergrund erreichen.



Alle Veranstaltungen und Turniere sind für Menschen mit Fluchterfahrung und Anwohnende kostenfrei und ohne Vereinsmitgliedschaft nutzbar. Die Treffen finden donnerstagsabends ab 18 Uhr im Quartierszentrum statt; eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Für weitere Informationen:

1. Vorsitzender Rainer Goldt,
per E-Mail unter:
rainer.goldt@gmail.com

Bon-Café Come Together im Pariser Viertel



Das Bon-Café bringt Menschen aus aller Welt zusammen

Das Bon-Café hat sich seit vielen Jahren als Begegnungstreff für Menschen mit und ohne Fluchterfahrung einen Namen gemacht. Nach einer längeren Pause finden die Treffen nun im und vor dem Quartierszentrum statt. Wer sich auf Begegnungen mit anderen offenen und interessierten Menschen freut, ist hier genau richtig!

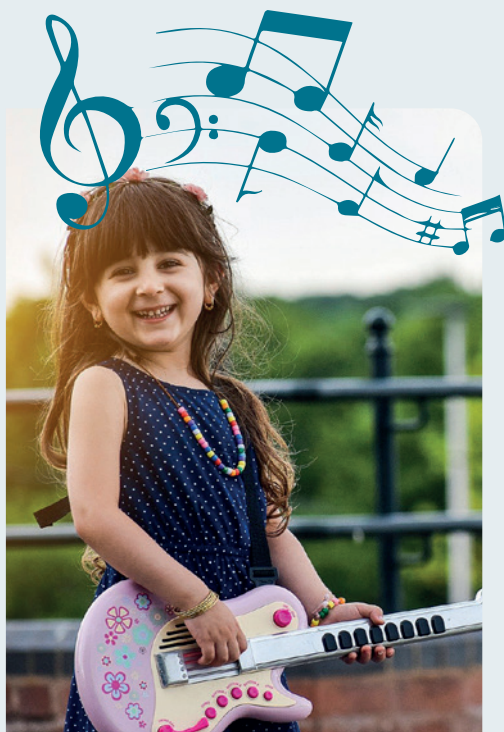
Die Treffen finden jeden Mittwoch von 14:30 bis 17:00 Uhr statt, es gibt Spielmöglichkeiten für Kinder. Koordiniert wird es von Gilda Mavinga-Schöneegg, die seit Anfang August das Team von Aktiv für Flüchtlinge um Susanne Syren vom Pfarramt für Ausländerarbeit verstärkt. Unterstützt wird sie von ehrenamtlichen Aktiven.

Für weitere Informationen:

Aktiv für Flüchtlinge, telefonisch unter 0671 4837799, oder per E-Mail an ehrenamt@auslaenderpfarramt.de

Neue Töne im Viertel – die Angebote der Musikschule Mittlere Nahe

Auch musikalisch geht es im Quartierszentrum zu. Die Musikschule Mittlere Nahe e. V. bietet bei uns im Haus verschiedene Musikurse und Kurse für die musikalische Früherziehung an. In der musikalischen Früherziehung für Kinder im Alter von vier Jahren bis zur Einschulung werden gemeinsam Lieder gesungen und mit Instrumenten musiziert. Im Mittelpunkt stehen Bewegung, Sprache und Konzentrationsfähigkeit, die so gefördert werden sollen. Auch Eltern-Kind-Kurse für Kinder ab acht Monaten bietet die Musikschule im Quartierszentrum an. Neben Liedern zum Begleiten und Mitsingen gibt es unter anderem auch rhythmische Spiele oder Tanzspiele. Und wer weiß: Vielleicht wird ja ein neuer Stern am Musikhimmel von morgen bei uns im Quartierszentrum seine ersten musikalischen Erfahrungen machen. Wer neugierig geworden ist und Interesse hat, kann sich gerne an die Musikschule wenden.



Für weitere Informationen:

Musikschule Mittlere Nahe,
telefonisch unter 0671 41980
oder per E-Mail an
info@musikschule-mittlere-nahe.de

Frühe Hilfen - verlässliche Ansprechpartnerinnen für junge Familien

Die Freude ist groß - bald ist das Kind da. Voller Freude und Spannung erwartet man die Ankunft des eigenen Babys, doch gleichzeitig tauchen viele Fragen auf: Wie gelingt die Kennenlernphase? Mache ich alles richtig? Kann ich die Bedürfnisse meines Babys befriedigen? Werde ich dem Kind gerecht? Nicht umsonst gibt es das Sprichwort "Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf." Doch viele von uns haben keine Großfamilien, auf deren Hilfe sie zurückgreifen können, viele Familienangehörige wohnen oft zu weit weg und so sind viele auf sich selbst gestellt. Gut, dass es die Familien-Hebammen gibt! Sie unterstützen und begleiten weiter über die Wochenbettbetreuung hinaus und geben viele wertvolle Tipps bei der Still- und Ernährungsberatung. Aber auch bei Arztbesuchen, Ämterangelegenheiten, bei der Bewältigung des Alltags oder Konfliktsituationen "rund ums Kind" sind die Familien-Hebammen eine verlässliche Hilfe. Künftig werden die Familien-Hebammen nun auch im Quartierszentrum ihre Sprechstunden



Für weitere Informationen:

Netzwerkbüro Frühe Hilfe, telefonisch unter 0671/800162 oder per E-Mail an netzwerkbueo@bad-kreuznach.de.

anbieten - freitags von 15 – 17 Uhr. Bei Interesse kann das kompetente Familien-Hebammen-Team auch außerhalb der Sprechstunden kontaktieren.

Regelmäßige Termine im Quartierszentrum:

MONTAG:

14:00 bis 18 Uhr

Verschiedene Kursangebote der Musikschule Mittlere Nahe wie Musikalische Früherziehung, Musikalische Grundausbildung, Eltern-Kind-Kurse oder Unterricht am Instrument

JEDEN ERSTEN MONTAG IM MONAT:

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Frauenfrühstück (*Quartiersmanagement*)

DIENSTAG:

14:00 Uhr Alphabetisierungskurs

(*Ev. Erwachsenenbildung*)

MITTWOCH:

14:30 Uhr Bon-Café (*Aktiv für Flüchtlinge*)

DONNERSTAG:

14:00 Uhr Alphabetisierungskurs

(*Ev. Erwachsenenbildung*)

18:00 Uhr Offenes Schachtraining

(*Schachverein*)

FREITAG:

15:00 Uhr Sprechstunde der Familienhebamme

16:00 Uhr Nachbarschaftscafé

(*Stadtteilverein Pariser Viertel*)

Eine aktuelle Übersicht über die Angebote und Raumbelagungen im Quartierszentrum kann online eingesehen werden:



Quartierszentrum als Impfzentrum

Im Juli und August haben an sechs Wochenenden große Impfaktionen in unserem Quartierszentrum stattgefunden. Die Stadtverwaltung Bad Kreuznach führte gemeinsam mit dem Land Rheinland-Pfalz und der Hausarztpraxis von Dr. Teka Sumadiwiria Duddy Corona-Sonderimpfaktionen durch. Hunderte Gäste nahmen das provisorische Impfzentrum gerne zum Impfen in Anspruch. Oberbürgermeisterin Dr. Heike Kaster-Meurer freut sich über die Umsetzung der Impfaktion im Pariser Viertel: „Jede Impfung hilft dabei, Menschen nachhaltig zu schützen, die Corona-Pandemie zurückzudrängen und weitere Lockerungen des öffentlichen Lebens möglich zu machen.“

Mit der Impfaktion wurde ein großer Schritt gegen die Pandemie im Pariser Viertel gegangen, trotzdem gilt bis auf weiteres die Maskenpflicht im Gebäude, wenn keine



Warteschlange vor dem Quartierszentrum.

festen Sitzplätze eingenommen sind. Außerdem wird gebeten, beim Betreten des Hauses die Desinfektionsmöglichkeiten zu nutzen. Auch die Kontakte werden bis auf weiteres zur Nachverfolgung erfasst.



Werden Sie Teil des Quartierszentrums: Räume zu vermieten



Der große Saal im Quartierszentrum kann vielfältig genutzt werden.

Die ehemalige Volksschule – heute das Quartierszentrum – in der Planiger Straße 4 bietet viel Platz und Raum für Ideen, die dem Pariser Viertel zugutekommen sollen. In den Räumen können große wie auch kleine Veranstaltungen oder Bildungsangebote stattfinden. In unserem Quartierszentrum gibt es eine Küche und die Räume sind für gemütliche Runden mit Sesseln oder für Seminartage mit Tischen und Stühlen möbliert. Die Möblierung kann dem Anlass entsprechend angepasst werden. Regelmäßig geöffnet hat unser

Quartierszentrum montags bis donnerstags von 8 bis 15 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr.

Wenn Sie sich für die Räumlichkeiten im Quartierszentrum interessieren und Ihre Angebote und Veranstaltungen dort verwirklichen wollen, können Sie sich gerne bei den Quartiersmanagerinnen melden. Die Kosten für die Nutzung sind moderat und es werden großzügige Rabatte für gemeinnützige Nutzer und offener Veranstaltungsformate gewährt.



Auch eine kleine Küchenausstattung ist vorhanden.

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Bad Kreuznach, Quartiersmanagement Soziale Stadt Pariser Viertel

Redaktion:

Sophie Büchner, Juliane Rohrbacher, Seren Evisen (Büro Stadtberatung Dr. Sven Fries)

Texte und Fotos:

Soweit nicht anders angegeben von der Redaktion

Auflage:

2.000 Stück

Erscheinungsweise:

halbjährlich

Adresse:

Stadtverwaltung Bad Kreuznach
Quartierszentrum Pariser Viertel
Planiger Straße 4
55543 Bad Kreuznach
Tel.: 0176 87849371
E-Mail: qm-pariserviertel@stadtberatung.info



Kontaktmöglichkeiten

Die Quartiersmanagerinnen stehen Ihnen gerne für Fragen rund ums Quartier und das Quartierszentrum zur Verfügung. Melden Sie sich gerne bei uns oder kommen Sie vorbei. Aufgrund von Corona bitten wir um vorherige Terminvereinbarung für persönliche Treffen.

Quartiersmanagement

Quartierszentrum
Planiger Straße 4
55543 Bad Kreuznach

Sophie Büchner

0176 87849371
qm-pariserviertel@stadtberatung.info

Ibtessam Beidoun

0671 97051997
ibtessam.beidoun@bad-kreuznach.de



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT



Gefördert von:

Gemäß § 9, Absatz 4 Landesmediengesetz Rheinland-Pfalz teilen wir mit: Die Stadtteilzeitung wird zu 100 % gefördert durch Mittel der Städtebauförderung aus dem Programm Sozialer Zusammenhalt, vormals Soziale Stadt (90 % Städtebaufördermittel des Landes einschließlich Bundesfinanzhilfen und 10 % aus Mitteln der Stadt Bad Kreuznach).